



Kassenärztliche Vereinigung Mecklenburg - Vorpommern

Körperschaft des öffentlichen Rechts

--

KV Mecklenburg - Vorpommern | Postfach 16 01 45 | 19091 SCHWERIN

Ihr Ansprechpartner:

--

--

An alle niedergelassenen und
ermächtigten Ärztinnen und Ärzte,
psychologische Psychotherapeuten
sowie Einrichtungen
in Mecklenburg-Vorpommern

Neumühler Strasse 22
19057 SCHWERIN
Telefon: (0385) 74 31 - 0
Durchwahl: (0385) 74 31 -

Telefax: (0385) 74 31 - 222

Ihre Zeichen

--

Ihre Nachricht vom

--

Unsere Zeichen

Dr. Eck/SI

Datum

2. August 2000

R u n d s c h r e i b e n N r . 9 / 0 0

Honorarabrechnung I. Quartal 2000

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie die Abrechnung des I. Quartals 2000. Die Zusammenfassung aller Abrechnungsbestandteile finden Sie in der neuen Übersicht „Honorarabrechnung“, die erläuternden Ausführungen dazu sind als Anlage beigefügt.

Mit Rundschreiben Nr. 8/00 vom 26.07.2000 hatte ich Sie bereits über die wesentlichen Auswirkungen der gesetzlich vorgeschriebenen Trennung der Gesamtvergütung der Haus- und Fachärzte im Bereich der Kassenärztlichen Vereinigung Mecklenburg-Vorpommern informiert. Die bundesweiten Ergebnisse stellen sich zur Zeit sehr unterschiedlich und unvollständig dar, wobei in unserer KV vergleichsweise geringe Verschiebungen stattgefunden haben. Die Punktwerte Ihrer Fachgruppe für die entsprechenden Leistungen sind Ihrer Honorarabrechnung zu entnehmen. Die nachfolgenden Punktwerte bzw. Quotierungen gelten für alle Fachgruppen:

Kasse / Leistungsbereich	1. Quartal 2000
AOK Mecklenburg-Vorpommern	
Ambulantes Operieren 80-81	8,00 Pf.
Ambulantes Operieren 82ff.	11,33 Pf.
Prävention	7,00 Pf.
Diabetes ¹⁾	59,81 %
Onkologie ¹⁾	60,78 %
Kasse / Leistungsbereich	1. Quartal 2000
IKK Mecklenburg-Vorpommern	
Ambulantes Operieren	6,03 Pf.
Prävention	8,00 Pf.
Diabetes ¹⁾	57,37 %
Onkologie ¹⁾	54,99 %
BKKn in Mecklenburg-Vorpommern	
Ambulantes Operieren	5,88 Pf.

Prävention	8,00 Pf.
Diabetes ¹⁾	62,32 %
Onkologie ¹⁾	77,29 %
Ersatzkassen in Mecklenburg-Vorpommern	
Ambulantes Operieren	7,06 Pf.
Prävention	8,00 Pf.
Diabetes ¹⁾	59,10 %
Schmerztherapie ¹⁾	51,58 %
Onkologie ¹⁾	62,54 %
Sozialpsychiatrie ¹⁾	20,15 %

¹⁾ Die quotierten DM-Leistungen (Diabetes, Schmerztherapie, Onkologie und Sozialpsychiatrie) werden nach Beschluß des Vorstandes auf 100% gestützt.

Im Bereich der Psychotherapie hat der Bewertungsausschuß auf Bundesebene für das Jahr 2000 die Berechnung eines regionalen Mindestpunktwertes für die zeitgebundenen antrags- und genehmigungspflichtigen Leistungen des EBM – Kapitels G IV (EBM-Nrn. 871-884) beschlossen. Die Vorschrift zur Berechnung dieses Mindestpunktwertes wurde im Deutschen Ärzteblatt 97 vom 3. März 2000 veröffentlicht und ergibt für die oben genannten Leistungen einen Mindestpunktwert in Höhe von 6,60 Pf. für Mecklenburg-Vorpommern. Die Leistungen nach den EBM-Nr. 860-870 aller Ärzte und psychologischen Psychotherapeuten sowie die übrigen Leistungen der psychologischen Psychotherapeuten werden mit den sich für die jeweilige Kassenart ergebenden rechnerischen Punktwerten vergütet. Für das 1. Quartal 2000 kommen somit nachfolgende Punktwerte zur Auszahlung:

Krankenkasse	Übrige Leistungen	EBM-Nr. 871-884
AOK	6,52 Pf.	6,60 Pf.
IKK	3,17 Pf.	6,60 Pf.
BKK	4,58 Pf.	6,60 Pf.
Ersatzkassen	3,95 Pf.	6,60 Pf.

In den Nachverhandlungen mit den Krankenkassen für das Jahr 1999 konnte mit der AOK Mecklenburg-Vorpommern ein Abschluß gefunden werden, der auch für das Jahr 2000 Sockelwirkung entfaltet. Der Abschluß mit der AOK MV sieht vor, daß von der Krankenkasse eine Aufstockung des Budgets für Psychotherapie bis zum Schwellenwert (B II-Punktwert abzgl. 10 v. H.) und anschließend von beiden Vertragspartnern jeweils hälftig das Volumen bis zum Erreichen des Mindestpunktwertes getragen wird. Die Unterzeichnung dieser Vereinbarung mit der AOK Mecklenburg-Vorpommern wurde uns nach Rücksprache mit der Interessengemeinschaft der ärztlichen und psychologischen Psychotherapeuten Mecklenburg/Vorpommern empfohlen. Die sich daraus ergebenden Nachzahlungen für das Jahr 1999 werden Ihnen mit der Honorarabrechnung des 1. Quartals 2000 vergütet. Die Nachverhandlungen bzw. Schiedsverfahren mit den übrigen Kassenarten sind für das Jahr 1999 zur Zeit noch nicht abgeschlossen, wir werden Sie über den weiteren Verlauf kurzfristig informieren.

Mit freundlichen Grüßen



Dr. med. Wolfgang Eckert